

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012

So spielte unser heutiger Gegner zuletzt:

HNA vom 13.8.12 Von Michael Wepler

Fußball-Verbandsliga: Grebenstein wartet nach dem 3:5 gegen Korbach auf ersten Punkt

TuSpo zahlt weiter Lehrgeld

Grebenstein. Der TuSpo Grebenstein bleibt auch nach dem dritten Spieltag in der Fußball-Verbandsliga ohne Punktgewinn. Beim 3:5 (0:1) gegen den TSV Korbach war der TuSpo zwar nicht unbedingt die schlechtere Mannschaft, machte aber noch mehr Fehler als die ebenfalls anfälligen Gäste. „Diese vielen Fehler haben uns einen möglichen Punktgewinn gekostet“, haderte TuSpo-Trainer Sven Dopatka nach dem Spiel.



Ihre Tore reichten nicht: Neben Sascha Fuchs trafen Hannes Drube, hier im Zweikampf mit dem Korbacher Raphael Leibfacher und Falko Möller für den TuSpo, der aber 3:5 verlor. Foto:

Hofmeister

„Viele Fehler haben uns einen möglichen Punktgewinn gekostet.“
Sven Dopatka TuSpo-Trainer
Dagegen zeigte sich sein Kollege,

TSV-Trainer Tobias Cramer über den ersten Saisonsieg seiner Elf erleichtert: „Obwohl es erst das dritte Spiel war, war dies ein wichtiger Sieg zumal wir vor einer schweren Saison stehen“. In dieser für beide Mannschaften wichtigen Partie erwischten die Gäste den besseren Start. Nach einem Fehlpass von Biko Ojumah schoss Raphael Leibfacher aus 20 Metern knapp über das Tor (7.). Nur drei Minuten später passte Jan Hendrik Vogel zu Christoph Osterhold, der auf der linken Strafraumseite freistand und zum 0:1 traf. Für die Gastgeber vergab Falk Möller vor der Pause die große Chance zum Ausgleich.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit brachte Dopatka den jungen Julian Paulus als Innenverteidiger für den defensiven Mittelfeldspieler Maximilian Schäfer. Seinen Platz nahm dafür Hannes Drube ein, der wenig später sogar in den Angriff aufrückte. Der TuSpo wurde jedoch gleich kalt erwischt, als Christoph Osterhold links freigespielt wurde und auf 0:2 erhöhte (47.). Anschluss durch Fuchs

Mit einem Traumtor von Sascha Fuchs kam der TuSpo aber wieder ins Spiel zurück. Nach einer Flanke von Manuel Frey traf er volley aus 15 Metern zum 1:2 in den Winkel. Korbach nutzte danach aber die Schwächen in der Defensive bei den Gastgebern. Nach einem Freistoß in den Strafraum passte Vogel ungehindert zu Jonas Will, der den Ball zum 1:3 über die Linie drückte (51.). Als der schwer vom Ball zu trennende Vogel durch die TuSpo-Abwehr marschierte und der eingewechselte Tobias

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012

Schumann seinen Pass von der linken Strafraumseite zum 1:4 ins lange Eck verwertete, schien die Partie für die Gäste gelaufen zu sein (65.).

Zwei Tore in zwei Minuten

Nach einem Foul an Falk Möller im Strafraum verkürzte jedoch Drube per Elfmeter zum 2:4 (69.). Nur eine Minute später erzielte Falk Möller von der Strafraumgrenze den 3:4-Anschlusstreffer.

Plötzlich schien für die Grebensteiner der erste Punktgewinn wieder in greifbarer Nähe. Drube köpfte nach einer Flanke von Jan Möller nur knapp daneben (75.). Ein unnötiges Foul auf der rechten Strafraumseite an Will führte zu einem Elfmeter für den TSV, den erneut Christoph Osterhold mit seinem dritten Tor sicher zum 3:5-Endstand verwandelte (76.).

Tuspo Grebenstein

Zugänge: Martin Kubitzek (VFL Kassel), Oliver Scherer (Vellmar II), Manuel Frey, Yannic Harbusch, Jan Purkert, Julian Paulus, Chris Oderwald (alle eigene Jugend), Christian Baczewski (SV Kassel)

Abgänge: Andre Schreiber, Christoph Reuter (beide Lohfelden), Christian Guthof (Sand), Ivan Susilovic, Sascha Lackner (beide Laufbahn beendet), Matthias Hartwig (Vellmar), Stefan Ansari (Immerhausen), Sebastian Knauf (Harleshausen)

Tor: Kubitzek, Baczewski, Kramm, Oderwald

Abwehr: Wrede, Drube, Trabner, Hornig, Harbusch, Frey, Knauf

Mittelfeld und Angriff: F. Möller, Rügenap, Ja. Hohagen, Ojumah, Scherer, J. Möller, Gildhoff, T. Möller, Hollstein, Schäfer, Je. Hohagen, Fuchs, Fried, Durward, Paulus, Purkert, Saalfeld

Trainer: Sven Dopatka (Weser-Diemel) für Driton Mazrekaj (pausiert)

Meisterschaftsfavorit: Lehnerz

Eigenes Saisonziel: gesicherter Mittelfeldplatz

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012



Vs.



Bilanz der Meisterschaftsspiele SVS vs. Tuspo Grebenstein						
Nr.	Klasse	Datum	Zu Hause		Auswärts	
			SVS	GEG	GEG	SVS
1	VBL Hessen 08/09	19.09.2008	0	1		
2	- " -	11.04.2009			0	1
3	VBL Hessen 09/10	15.08.2009			0	0
4	- " -	05.05.2010	2	0		
5	VBL Hessen 10/11	04.08.2010			1	2
6	- " -	06.04.2011	4	2		
7	VBL Hessen 11/12	10.08.2011	2	0		
8	- " -	07.04.2012			0	1
9	VBL Hessen 12/13	18.08.2012				
10	- " -					

© bh

Tore insgesamt	8	3	1	4
----------------	---	---	---	---

Stand:07.04.2012

Bilanz der Meisterschaftsspiele SVS vs. Tuspo Grebenstein						
Stand:07.04.2012	Siege	Unentsch.	Niederlagen	Tore	G-tore	Für den SVS sind das:
	3	0	1	8	3	Zu Hause
	3	1	0	4	1	Auswärts
	6	1	1	12	4	Gesamt © bh

Wir danken für Ballspenden vor der Saison durch

Weber Werbung Eiterfeld, Metalltechnik Göring Kaiseroda, Baugeschäft Hermann Heimbaldshausen, Autohaus Scheller Fulda, Handelsvertretung Matthias Bleuel Burghaun, Herr Findeis Reisecenter Alltours Hünfeld, Fa. Schwartz Frästechnik Burghaun, Maler Martin Hergert Steinbach, Fa. Giebel Eiterfeld, Berthold Vogt Steinbach, Hans Werner Monius Steinbach, Frank Henkel Steinbach

Damit bleiben wir am



Herzlichen Dank

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012

So schnitt unser heutiger Gegner vergangene Saison ab:

Verbandsliga Hessen N 2011/12		Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt
1	Hünfelder SV	34	24	6	4	94 : 41	53	78
2	TSV Lehnerz	34	21	7	6	90 : 42	48	70
3	KSV H. Kassel II	34	20	6	8	109 : 62	47	66
4	SV Adler Weidenh.	34	16	8	10	90 : 70	20	56
5	SVA Bad Hersfeld	34	16	8	10	61 : 61	0	56
6	SSV Sand	34	14	9	11	62 : 50	12	51
7	1. FC Schwalmstadt	34	14	7	13	71 : 61	10	49
8	FV Melsungen	34	12	11	11	62 : 64	-2	47
9	FSV Dörmberg	34	11	10	13	61 : 58	3	42
10	FC Eichenzell	34	10	12	12	57 : 67	-10	42
11	OSC Vellmar II	34	12	6	16	54 : 75	-21	42
12	Tuspo Grebenstein	34	10	11	13	48 : 59	-11	41
13	TSV 1850/09 Korbach	34	11	9	14	67 : 82	-15	41
14	SV Steinbach	34	10	10	14	68 : 74	-6	40
15	SC Willingen	34	8	8	18	53 : 85	-32	32
16	TSV Wolfsanger	34	7	10	17	49 : 74	-25	30
17	TSV Mengersberg	34	8	6	20	48 : 85	-37	30
18	SG Bad Soden	34	7	6	21	44 : 78	-34	27



Der SV Steinbach hat für die kommende Saison 2012/13 in der Verbandsliga Hessen Nord einen weiteren Torhüter verpflichtet.

Marco Motzkus kommt vom RSV Petersberg aus der Gruppenliga und hat langjährige Erfahrung, auch in der Verbandsliga bzw. der früheren Landesliga und wohnt in Dietershan. Motzkus sucht nach vielen Jahren in Petersberg noch einmal eine neue Herausforderung.

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012



Der Sportverein Steinbach hat für seine Verbandsligamannschaft in der neuen Saison Defensivspieler Tobias Becker verpflichten können.

Tobias Becker kommt vom SV Borsch 1925, dem Thüringenligisten aus unserer Nachbarschaft, der leider in die Landesklasse absteigen musste. Becker wollte weiter höherklassig spielen und der SVS hat bekanntlich Handlungsbedarf im Defensivbereich, sodass die Verpflichtung für beide Seiten absolut passt. Der 28-jährige, der aus dem Kiebitzgrund stammt und in Sargenzell wohnt, hat viele Jahre für den Hünfelder SV auch in der Hessenliga gespielt.



18.08.2012	SV Steinbach	Tuspo Grebenstein
Chancen	87,50 %	12,50 %
Tabellenposition	1	18
Pkt.	9	0
Spiele	3	3
Pkt. pro Spiel	3,00	0,00
Siege	3 (100,00 %)	0 (0,00 %)
Niederlagen	0 (0,00 %)	3 (100,00 %)
Tore	6:1	5:12
Tore pro Spiel	2,00:0,33	1,67:4,00
Höchster Sieg	3:1 gegen TSV Korbach (A)	
Höchste Niederlage		2:5 gegen SSV Sand (H)
Aktuelle Serie	3 Siege, seit 3 Spielen nicht verloren	3 Niederlagen, seit 3 Spielen nicht gewonnen

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012

Fuldaer Zeitung vom 10.4.2012 kr

Verbandsliga: Grebenstein – Steinbach 0:1

Grebenstein Bertram Laibach war der Held des Tages beim 1:0 (0:0)-Auswärtssieg des SV Steinbach am Samstag beim Tuspo Grebenstein. Er schoss im Schlussspurt den goldenen Treffer.

„Gegen Steinbach habe ich als Spieler und als Trainer eine sehr schlechte Bilanz. Es ist eine der spielstärksten Mannschaften der Liga“, stöhnte Grebensteins Trainer Driton Mazrekaj schon Tage vor dem Spiel.

Seine Angst war berechtigt. Denn Grebenstein spielte zwar gewohnt kampfbetont und war in der Wahl seiner Mittel nicht sonderlich wählerisch, aber die Hausherren bissen sich an der kompakten Defensive der Steinbacher regelrecht die Zähne aus. Der Tuspo kam über die gesamten 90 Minuten zu keiner wirklich brenzigen Torchance.

„Das war ein typisches Spiel, wie wir es in Grebenstein schon ein paar Mal erlebt haben. Unsere Mannschaft hat aber super gestanden und der Gegner hat keinen Büchsenöffner gefunden. Aus meiner Sicht war der Sieg absolut verdient“, sagte Berthold Helmke aus dem SVS-Führungsteam.

Vor dem Wechsel passierte vor beiden Toren so gut wie nichts. Wie heißt es dann immer so schön: Beide Seiten neutralisierten sich weitgehend im Mittelfeld.

Nach der Pause wurde Steinbach dann immer besser und verdiente sich nach und nach die drei Punkte. Zum ersten Mal den Torschrei auf den Lippen hatten die Gäste, als ein Schuss von David Fladung von der Unterkante der Latte zurück ins Feld sprang (65.). Nur eine Minute später wurde ein Tor von Münkel per Direktabnahme wegen einer angeblichen Abseitsstellung nicht gegeben.

Die entscheidende Szene dann in der 81. Minute: Es war der große Auftritt von Bertram Laibach, der erst nach einer knappen Stunde eingewechselt worden war. Er kam an der Strafraumgrenze an den Ball, drehte sich blitzschnell und schoss unhaltbar genau in den Giebel.

Grebenstein: Schreiber; Trabner, Susilovic, Drube, Jan Möller, Guthof (57. Reuter), Falk Möller (83. Fuchs), Fröhlich-Gildhoff, Schäfer, Jesper Hohagen (68. Fried), Jan Hohagen.

Steinbach: Beikirch; Terentew, Trabert, Fladung, Dieterich (49. Wiegand), Krimmel, Neidhardt (90. Möller), Ludwig, Münkel, Paliatka, Müller (59. Laibach).

Schiedsrichter: Christof Günsch (Battenberg).

Zuschauer: 55.

Tor: 0:1 Bertram Laibach (81.).

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012



2. M. SVS Kreislige A Hün/H. 12/13 © bh 23.07.2012

1	So. 05.08.12	15:00	SV Niederjossa - SVS II	1	: 1
2	Fr. 10.08.12	19:00	SVS II - SC Soisdorf	2	: 0
3	So. 12.08.12	15:00	SG Praforst - SVS II	0	: 1
4	So.19.08.12	15:00	SVS II - Rasdorfer SC		:
5	Fr. 24.08.12	19:00	TSV Arzell - SVS II		:
6	Fr. 31.08.12	19:00	SVS II - SV Kirchhasel		:
7	So. 02.09.12	15:00	SG Rotensee/W/Sch - SVS I		:
8	So. 09.09.12	15:00	SVS II - SV Roßbach		:
9	So.16.09.12	13:15	SV R/W Burghaun II - SVS I		:
10	So. 23.09.12	13:15	SVS II - SG Schlitzerland II		:
11	So. 30.09.12	15:00	SV Großenbach - SVS II		:
12	So. 07.10.12	13:15	SVS II - SG Niederaula/H II		:
13	Fr.12.10.12	19:00	BW Großentaft - SVS II		:
14	So.21.10.12	13:15	SVS II - FSV Pfordt		:
15	So.28.10.12	15:00	SG Eiterfeld/L II - SVS II		:
16	So.04.11.12	12:45	SVS II - SV Niederjossa		:
17	So. 11.11.12	14:30	SC Soisdorf- SVS II		:
18	So.18.11.12	13:00	SVS II - SG Praforst		:
19	So.25.11.12	14:45	Rasdorfer SC- SVS II		:
20	So.10.03.13	13:15	SVS II - TSV Arzell		:
21	So.17.03.13	15:00	SV Kirchhasel- SVS II		:
22	So.24.03.13	13:15	SVS II - SG Rotensee/W/Sch		:
23	So.07.04.13	15:00	SV Roßbach- SVS II		:
24	So.14.04.13	13:15	SVS II - SV R/W Burghaun I		:
25	So.21.04.13	13:15	SG Schlitzerland II- SVS II		:
26	So.28.04.13	13:15	SVS II - SV Großenbach		:
27	So.05.05.13	15:00	SG Niederaula/H II- SVS II		:
28	So.12.05.13	13:15	SVS II - BW Großentaft		:
29	Sa.18.05.13	15:30	FSV Pfordt- SVS II		:
30	Sa.25.05.13	13:45	SVS II - SG Eiterfeld/L II		:

Rund um das Spiel SVS – Tuspo Grebenstein 18.8.2012

Verbandsliga Hessen Nord 2012/13 © bh						07.07.2012
1	So. 05.08.12	16:00	SVS -SV Buchonia Flieden II	2	: 0	
2	Mi. 08.08.12	19:30	TSV Korbach - SVS	1	: 3	
3	So. 12.08.12	15:00	KSV H. Kassel II-SVS	0	: 1	
4	Sa. 18.08.12	16:00	SVS -Tuspo Grebenstein		:	
5	Mi. 22.08.12	19:00	SG Gilsa/Jesb/Waltersh-SVS		:	
6	So. 26.08.12	15:00	SVS -SV 07 Eschwege		:	
7	So. 02.09.12	15:00	FC Eichenzell-SVS		:	
8	Sa. 08.09.12	17:00	SVS -SV Neuhof		:	
9	Fr. 14.09.12	19:00	SVA Bad Hersfeld-SVS		:	
10	So. 23.09.12	15:00	SVS -Melsunger FV		:	
11	Sa. 29.09.12	15:30	SC Willingen-SVS		:	
21	Mi. 03.10.12	15:00	SV 07 Eschwege-SVS		:	
12	So. 07.10.12	15:00	SVS -OSC Vellmar II		:	
13	Sa. 13.10.12	16:30	TSV Lehnerz-SVS		:	
14	So. 21.10.12	15:00	SVS -1. FC Schwalmstadt		:	
15	Sa. 27.10.12	15:30	SV Weidenhausen-SVS		:	
16	So. 04.11.12	14:30	SVS -FSV Dörnberg		:	
17	So. 11.11.12	14:30	SSV Sand-SVS		:	
18	So. 18.11.12	14:45	SV Buchonia Flieden II - SVS		:	
19	Sa. 24.11.12	14:30	Tuspo Grebenstein - SVS		:	
20	So. 02.12.12	14:00	SVS -SG Gilsa/Jesb/Waltersh		:	
23	So. 03.03.13	15:00	SVS - KSV H. Kassel II		:	
24	So. 10.03.13	15:00	SVS - FC Eichenzell		:	
25	So. 17.03.13	15:00	SV Neuhof - SVS		:	
26	So. 24.03.13	15:00	SVS - SVA Bad Hersfeld		:	
22	Mo.01.04.13	15:00	SVS - TSV Korbach		:	
27	So. 07.04.13	15:00	Melsunger FV - SVS		:	
28	So. 14.04.13	15:00	SVS - SC Willingen		:	
29	So. 21.04.13	15:00	OSC Vellmar II - SVS		:	
30	So. 28.04.13	15:00	SVS - TSV Lehnerz		:	
31	So. 05.05.13	15:00	1. FC Schwalmstadt - SVS		:	
32	So. 12.05.13	15:00	SVS - SV Weidenhausen		:	
33	Sa. 18.05.13	15:30	FSV Dörnberg - SVS		:	
34	Sa. 25.05.13	15:30	SVS - SSV Sand		:	



Unser nächstes Spiel

Verbandsliga Hessen Nord 2011/12

Mittwoch. 22.08.12 19.00 Uhr

SG Gilsa/Jesb/Walt - SVS



Durch den Zusammenschluss der ehemaligen Gemeinden Bischhausen, Dorheim, **Gilsa**, Neuenhain, Römersberg, Schlierbach, **Waltersbrück** und Zimmersrode ist mit der Gebietsreform in Hessen die Gemeinde Neuental mit Verwaltungssitz in Zimmersrode entstanden. Neuental liegt zwischen den Mittelzentren Schwalmstadt und Borken (Hessen) im Schwalmatal zwischen den Hügeln der Altenburg, des Sendberges, der Landsburg und den Ausläufern des Kellerwaldes. Die Höhen über NN reichen von 185 m in der Schwalmniederung bei Bischhausen bis auf die Altenburg mit 433 m. Die Gemeinde umfasst eine Fläche von 38,64 qkm und hat 3.337 Einwohner.

Eine beruhigende und anheimelnde Atmosphäre wird dem 343 Einwohner großen Ort **Gilsa** durch das gleichnamige Flüsschen vermittelt. Die bewaldeten Hänge des "Hohen Berges" sowie die Ausläufer des nahen Kellerwaldes sorgen für einen beschaulichen Rahmen. Am Westrand des Ortes liegt das Sportheim mit Fußballplatz des 1914 gegründeten erfolgreichen Turn- und Sportvereins Gilsatal (Spielgemeinschaft Gilsa/Jesberg).

Wir spielen auf dem Sportplatz in Neuental-Waltersbrück

Der Ortsteil **Waltersbrück** liegt in der herrlichen grünen Landschaft des Schwalmtales.

Der Ort hat 447 Einwohner und ist umrahmt von Wald und Feldern.

Die Gemeinde **Jesberg** hat mit seinen Ortsteilen Jesberg, Densberg, Elnrode/Strang, Hundshausen und Reptich ca. 2.550 Einwohner und ist umgeben von einer herrlichen Mittelgebirgslandschaft am Fuße des Hohen Kellerwaldes, der höchsten Erhebung (675 m NN) im Schwalm-Eder-Kreis.

